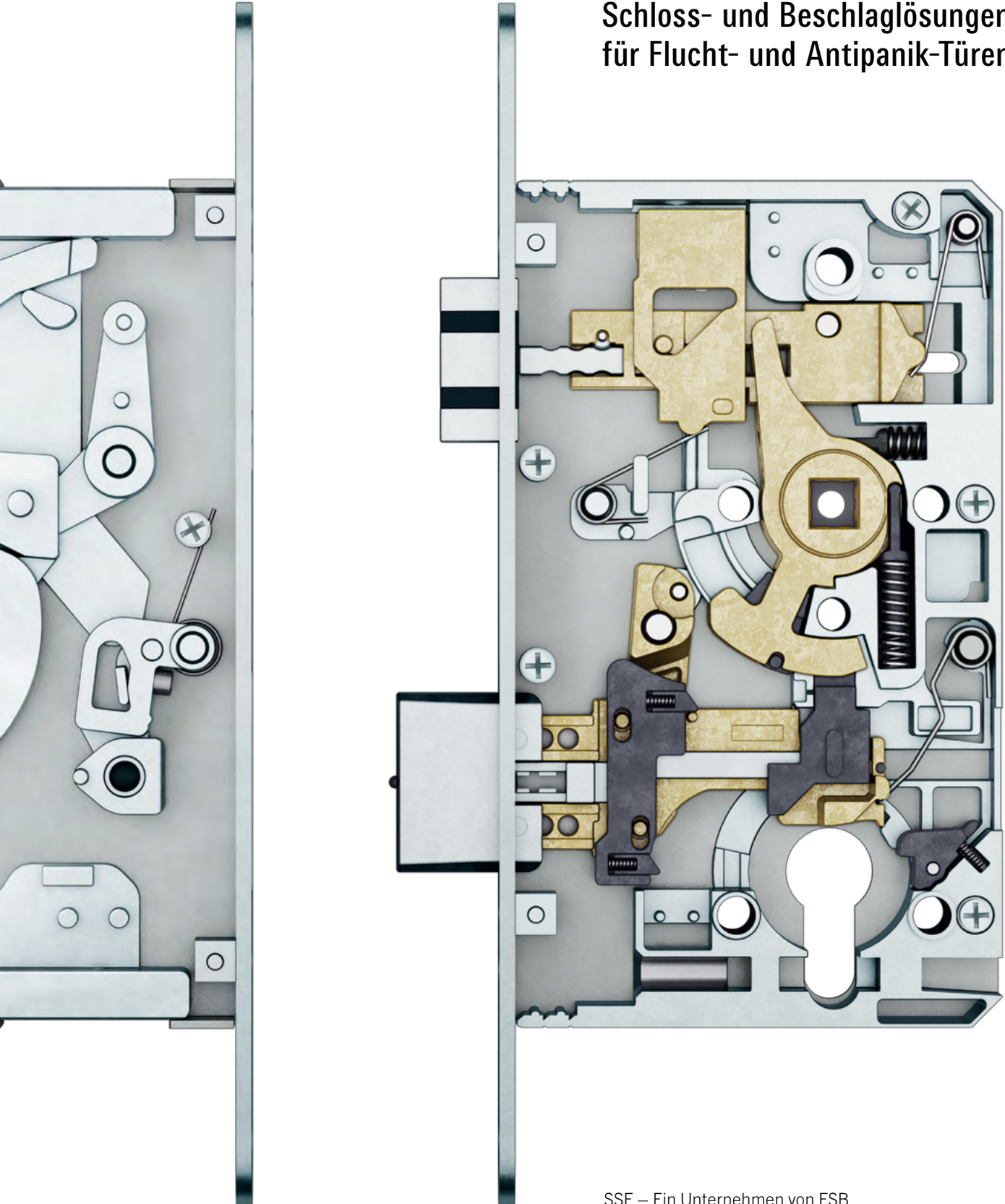


Schloss- und Beschlaglösungen für Flucht- und Antipanik-Türen





FSB und SSF übernehmen mit material-spezifischen und sortimentsübergreifen-den Umweltproduktdeklarationen (EPD) nach ISO 14 025 und EN 15 804 weltweit eine Vorreiterrolle. Das Zertifikat zeichnet umweltschonende, wirtschaftlich effiziente und nutzerfreundliche Gebäude aus.

Folgende EPD stehen zur Verfügung und können kostenlos angefordert werden:

- Türdrücker, Fenstergriffe, isis®-Systeme*,
aus Aluminium:
EPD-FSB-20140131-IBC1-DE
- Türdrücker, Fenstergriffe, isis®-Systeme*,
aus Edelstahl:
EPD-FSB-20140132-IBC1-DE
- Türdrücker, Fenstergriffe, isis®-Systeme*,
aus Bronze und Messing:
EPD-FSB-20140133-IBC1-DE
- Barrierefreies ErgoSystem® (Edelstahl):
EPD-FSB-20140134-IBC1-DE
- Schlösser und Schließbleche:
EPD-FSB-20140135-IBC1-DE

* Elektronisches Zutrittsmanagement

Schloss und Beschlag aus einer Hand	2
Anforderungen und Prüfverfahren	3
Prüfzertifikate	4
DIN EN 179 für Notausgangsverschlüsse	6
DIN EN 1125 für Antipanik-Türverschlüsse	6
<hr/>	
Funktionsbeschreibungen der Umschaltfunktionen B, D und E	7
Umschaltfunktion B	7
Durchgangsfunktion D	8
Wechselfunktion E	9
<hr/>	
Sets	10
für 1-flügelige Antipanik-Türen	10
für 2-flügelige Antipanik-Türen	12
<hr/>	
Einsteckschlösser und Gegenkasten	16
Einsteckschloss Serie FH 61, Bestellangaben	16
Einsteckschloss Serie FH 62, Bestellangaben	18
Gegenkasten Serie FH 62, Bestellangaben	20
Falztreibriegelschloss	22
<hr/>	
Zubehör	23
<hr/>	
FSB Türdrückergarnituren nach DIN EN 179	27
FSB 79 1016	27
FSB 79 1146	28
weitere Modelle	29
<hr/>	
Stangenbeschläge nach DIN EN 1125	30
Stangenbeschlag FSB 77 7981	31
Stangenbeschlag H0000..	35
FSB Gegenbeschläge	38
<hr/>	
Stifte	39
<hr/>	

Bereits vor geraumer Zeit haben wir gemeinsam mit FSB begonnen, mit einem umfangreichen Programm von Einsteckschlössern zusammen zu führen, was historisch bereits einmal zusammengehört hat: In vorindustrieller Zeit bildeten Schloss und Beschlag eine Einheit.

Im Zuge der Industrialisierung verselbstständigten sich beide Komponenten – und was sie nunmehr trennte, wurde durch Industrienormen reguliert. Mit dieser Unterlage präsentieren wir dem Markt ein neu entwickeltes System für ein- und zwei-flügelige Antipanik-Vollblattdüren mit und ohne Obenverriegelung am Gangflügel.

Das technisch und funktional aufeinander abgestimmte Konzept aus Schloss und Beschlag besteht aus gemäß DIN EN 1125 zertifizierten Griffstangen FSB 77 7981 oder H000007/37/08/38 bzw. einer gemäß DIN EN 179 zertifizierten FSB Türdrücker-Garnitur in Kombination mit modular strukturierten Schließ- und Verriegelungskomponenten (SSF-Schloss-Serie FH 61/62, gemäß DIN EN 12 209, Antipanik-Funktionen B, D und E). Unsere Lösungen warten mit einer Fülle besonderer Funktionen auf:

Schlüsselbetätigte Schnellverriegelung

Wird der Schlüssel in Schließrichtung gedreht, löst dieser im Schloss einen Sperrhebel aus, der zu einem prompten automatischen Riegelausschluss von 20 mm führt. Die Vorteile liegen – neben dem Komfortaspekt, nicht händisch zwei volle Schließumdrehungen vollziehen zu müssen – auf der Hand: Weil nicht händisch verriegelt werden muss, kann die Schließnase des Zylinders nicht in eine Schlossfunktion oder den Riegel blockierende Position gebracht werden. So können u. a. auch Elektronikzylinder auf Schlössern der Serie FH 61/62 eingesetzt werden.

Vier-Punkt-Kontrollabfrage

Darüber hinaus ermöglichen die Antipanik-Schlösser der Serie FH 61/62 bei Bedarf eine Kontrollabfrage des Riegels, der Obenverriegelung und der Falle sowie der Ankoppelung des Drückers über elektronische Schaltkontakte.

Anti-Blockade-Funktion

Riskante Manipulationen von Antipanik-Türen wie beispielsweise das Blockieren des Türdrückers an der Außenseite – gerne praktiziert in Schulen – werden effektiv verhindert durch die sogenannte Anti-Blockade-Funktion. Die Panik-Funktion innenseitig ist also jederzeit gewährleistet.

Flexibel anschraubbare Stulpe

Für den Verarbeiter bietet die modulare Schloss-Serie den Vorteil, dass SSF dank eines anschraubbaren Stulps schnell auf sich ändernde Maße reagieren kann.

Durchdacht im Detail

Antipanik-Schlösser der Serie FH 61/62 können in Kombination mit Standard-, Knauf-, Freilauf- und Elektronikzylindern zum Einsatz kommen. Außerdem sind die Schlösser mit je einer Hochhaltefeder pro Nusshälfte ausgestattet.

„Schloss + Beschlag“ – verfeinert bis ins Detail

An intelligenten, feinen Details wird klar, mit welchem Fokus an dieser Schloss-Serie gearbeitet wurde: Die bereits erwähnte Freilauffunktion als Grundausstattung wird flankiert durch eine geteilte Nuss (Antipanik-Funktion B, D), die mechanisch eingekoppelt wird, eine kunststoffum-spritzte Falle mit Flüsterkomfort sowie eine unabhängige, beidseitige Federunterstützung des Türdrückers über die Schlossnuss, die eine dauerhafte 0°-Stellung des Türdrückers garantiert.

Für die Obenverriegelung wird zudem kein Aufsatz benötigt, so dass es keiner zusätzlichen Ausfräsung in den Schlosstaschen bedarf. Des Weiteren ist die Stulplänge bei Schlössern mit bzw. ohne Obenverriegelung identisch.

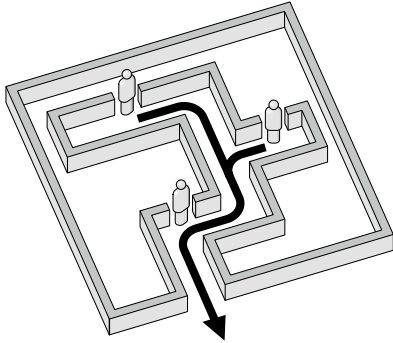
Technische Hinweise

Bitte beachten Sie: Es entspricht der Natur ihres Einsatzbereichs, dass Einsteckschlösser für Paniktüren mit geteilter Nuss nicht für den Dauerbetrieb geeignet sind.

Eine ordnungsgemäße Funktion z. B. von Schloss, Schließmittel, Beschlag und Schließblech wie auch die einwandfreie Funktion des Notausgangsverschlusses insgesamt, ist in Abständen von nicht länger als einem Monat regelmäßig zu überprüfen und sicherzustellen. Hierzu gehört auch die Prüfung der Sperrelemente, die nicht blockiert sein dürfen.

Die Schlösser – insbesondere die Laufflächen der Falle – sind darüber hinaus mindestens einmal jährlich (je nach Beanspruchung auch öfter) mit geeignetem Schmiermittel zu schmieren. Als Reinigungsmittel dürfen nur solche verwendet werden, die keine korrosionsfördernden Bestandteile enthalten.

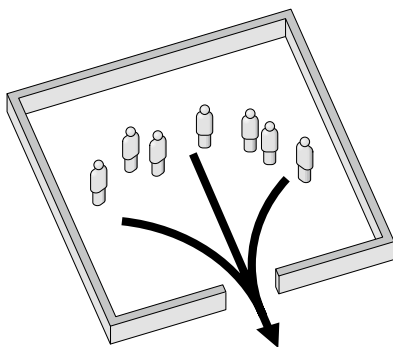
Weitere technische Hinweise sowie ausführliche Hinweise zur Produktwartung, Montage und Bedienung finden Sie unter www.ssf.de/zertifikate



DIN EN 179 **Notausgangsverschlüsse mit Drucker** **oder Stoßplatte**

Notausgangsverschlüsse bestehen aus Schloss und Beschlag. Sie sollen gewährleisten, dass in Gefahrensituationen die Notausgangstür mit nur einer einzigen Betätigung freigegeben und geöffnet werden kann, egal, ob sich die Tür im verriegelten Zustand befindet oder nur durch die Falle geschlossen ist. Die Norm regelt das Anforderungsprofil sowie die Prüfkriterien, dem Beschläge und Schlösser unterliegen.

Die Beschläge und Schlösser dieser Verschlussysteme müssen gemeinsam geprüft, von einer anerkannten Zertifizierungsstelle zertifiziert und mit einer CE-Konformitätskennzeichnung versehen werden. Sie entsprechen insofern dem Stand der Technik.



DIN EN 1125 **Antipanik-Türverschlüsse mit horizontaler** **Betätigungsstange für Türen in** **Rettungswegen**

Diese Europäische Norm legt die Anforderungen an die Herstellung, Gebrauchstauglichkeit und Prüfung von Antipanik-Türverschlüssen fest. Pate bei den Vorgaben waren vermutlich die in unseren Nachbarländern bevorzugten gänzlich aufliegenden Panikverschlüsse.

Die in der Bundesrepublik Deutschland üblichen Bauarten bestehen aus Stangengriff, Schloss und Schließblech. Das FSB Angebot beinhaltet seit jeher eine Kombination aus Stangenbeschlägen und Einsteckschlössern. Diese Kombination muss nach der Norm als Verschlusseinheit geprüft und zertifiziert sein. Anerkannte Antipanik-Türverschlüsse erhalten die CE-Konformitätskennzeichnung. Sie entsprechen insofern dem Stand der Technik.

Nach den Konstruktionsanforderungen muss ein Panikverschluss so gebaut sein, dass er die Tür unmittelbar freigibt, wenn auf der Türinnenseite die Betätigungsstange an jeder beliebigen Stelle in Fluchrichtung betätigt wird. Die hierzu erforderlichen Bedienungskräfte müssen so bemessen sein, dass auch Kinder oder Menschen mit Behinderungen den Stangengriff betätigen können.





DIN 18250:2003-10

PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert
 Wallstraße 41 - D 42551 Velbert
 Institutsleitung: Rainer Ehle, Dipl.-Ing.
 Tel 0049-(0)2051-9506 5
 Fax 0049-(0)2051-9506 69
 Mail: piv.velbert@t-online.de

Übereinstimmungszertifikat

Reg.-Nr. VE 25-1/14

Hiermit wird gemäß § 25 Abs. 2 Nr. 2 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. März 2000 (GV. NRW 2000, Seite 256) bestätigt, dass das Einsteckschloss

Einsteckschloss für Feuer- und Rauchschutztüren
FH 61 / FH 62

Artikelnummern: A61...FH, A62...FH

in Verkehr gebracht durch

Sächsische Schlossfabrik GmbH
Am Pappelhain 10
D-04539 Groitzsch

und hergestellt in dem Werk

Am Pappelhain 10
D-04539 Groitzsch

entsprechend den Ergebnissen der vom Hersteller durchgeführten werkseigenen Produktionskontrolle sowie der vom PIV Prüfinstitut Velbert durchgeführten Erstprüfung und Fremdüberwachung der Produkte mit den Anforderungen der technischen Regel nach Bauregelleiste A Teil 1, laufende Nummer 6.8 – **DIN 18250** übereinstimmen.

Der Hersteller ist somit berechtigt, die Einsteckschlösser, die Verpackung oder den Lieferschein mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) gemäß der Übereinstimmungszeichen-Verordnung zu kennzeichnen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am < 23.03.2015 > ausgestellt und gilt solange, wie die Festlegungen in der Norm **18250:2003-10** oder die Herstellbedingungen im Werk oder in der werkseigenen Produktionskontrolle selbst nicht wesentlich verändert werden.

Stempel der Zertifizierungsstelle



Velbert, < 23.03.2015 >



Rainer Ehle, Dipl.-Ing.
Leiter der Zertifizierungsstelle



ZERTIFIKAT

Certificate

Sächsische Schlossfabrik GmbH
 Am Pappelhain 10
 D-04539 Groitzsch

wird für das Produkt/ for the product

Schlösser/
 Locks

DIN EN 12209:2004-03
 + Berichtigung/ Correction 1:2006-06

3	M	5	1	0	G	2	B	A	2	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

mit der Produktbezeichnung/ with the product name

FH 61 (für 1-flg. Türen/ for single-leaf doors)
FH 62 (für 2-flg. Türen/ for double-leaf doors)

Art. Nrn.:/ Item no.: A61... FH, A62... FH

gefertigt in der Fertigungsstätte/ manufactured in the production plant

Sächsische Schlossfabrik GmbH
 Am Pappelhain 10
 D-04539 Groitzsch

die Konformität mit dem Zertifizierungsprogramm Z0033 PIV CERT bestätigt
 und das Recht zum Führen des PIV CERT Zeichens/
 is in conformity with the certification program Z0033 PIV CERT and that the product is entitled to bear the symbol

in Verbindung mit der Registernummer **33V06** erteilt/
 in conjunction with the registration number 33V06

PIV CERT Zertifizierungsvereinigung/
 PIV CERT Association of certification
 Wallstraße 41, D-42551 Velbert

Dieses Zertifikat liegt der Prüfbericht No. 33-8/14 des PIV zugrunde.
 Erstellungsdatum 02/2015. Die Gültigkeit endet 02/2020.
 This certificate is based on the test report, 33-8/14 by PIV.
 First issue 02/2015. End of the validity 02/2020.




R. Ehle, Dipl.-Ing.
Leiter der Zertifizierungsstelle/
 Director of the Certification Office
 04. Februar/ February 2015


PIV CERT Zertifizierungsvereinigung - Wallstraße 41 - 42551 Velbert

Einsteckschlösser für Feuer- und Rauchschutztüren, zertifiziert nach DIN 18250:2003-1

Einsteckschlösser für Feuer- und Rauchschutztüren, zertifiziert nach DIN EN 12209:2004-3



PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert
Wallstraße 41 – D 42551 Velbert
Institutsleitung: Oliver Troska, Dipl.-Ing. (FH)
Tel. 0049-(0)2051-9506 5
Fax 0049-(0)2051-9506 69
Mail: piv.velbert@t-online.de



1309

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

1309 - CPR - 0287

In Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktverordnung oder CPR) gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

FH 61 / FH 62
Artikelnummer: A 61 ... FH / A 62 ... FH

Ausführung: siehe Übersichtsmatrix

auf den Markt gebracht unter dem Namen oder der Handelsmarke von

Sächsische Schlossfabrik GmbH
Am Pappelhain 10
D-04539 Groitzsch

und produziert in der Produktionsstätte

D-04539 Groitzsch
Am Pappelhain 10

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Bestimmungen zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit laut der Beschreibung in Anhang ZA der Norm

EN 179:2008

im Rahmen des Systems 1 für die Leistung laut den Angaben in diesem Zertifikat angewendet werden, und dass

die Leistung des Bauprodukts als beständig bleibend bewertet wird.

Produkt Klassifizierungsschlüssel									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	7	6	B*	1	4	4	1	A	A/D


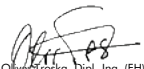
*Prüfbericht 902 9042 900 IKo MPA Stuttgart

Dieses Zertifikat wurde erstmals am **01. Oktober 2015** ausgestellt und bleibt gültig, bis entweder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, das System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit oder die Produktionsbedingungen im Werk wesentlich verändert werden, oder bis das Zertifikat von der benannten Zertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgenommen wird.


Stempel Zertifizierungsstelle

D-Velbert, 01. Oktober 2015


Dieses Zertifikat hat insgesamt 12 Seiten.

Oliver Troska, Dipl.-Ing. (FH)
Leiter der Zertifizierungsstelle



PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert
Wallstraße 41 – D 42551 Velbert
Institutsleitung: Oliver Troska, Dipl.-Ing. (FH)
Tel. 0049-(0)2051-9506 5
Fax 0049-(0)2051-9506 69
Mail: piv.velbert@t-online.de



1309

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

1309 - CPR - 0288

In Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktverordnung oder CPR) gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

FH 61 / FH 62
Artikelnummer: A 61 ... FH / A 62 ... FH

Ausführung: siehe Übersichtsmatrix

auf den Markt gebracht unter dem Namen oder der Handelsmarke von

Sächsische Schlossfabrik GmbH
Am Pappelhain 10
D-04539 Groitzsch

und produziert in der Produktionsstätte

D-04539 Groitzsch
Am Pappelhain 10

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Bestimmungen zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit laut der Beschreibung in Anhang ZA der Norm

EN 1125:2008

im Rahmen des Systems 1 für die Leistung laut den Angaben in diesem Zertifikat angewendet werden, und dass

die Leistung des Bauprodukts als beständig bleibend bewertet wird.

Produkt Klassifizierungsschlüssel									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	7	6	B*	1	4	2	2	A	A


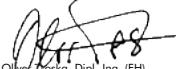
*Prüfbericht 902 9042 900 IKo MPA Stuttgart

Dieses Zertifikat wurde erstmals am **30. Oktober 2015** ausgestellt und bleibt gültig, bis entweder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, das System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit oder die Produktionsbedingungen im Werk wesentlich verändert werden, oder bis das Zertifikat von der benannten Zertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgenommen wird.

Stempel Zertifizierungsstelle

D-Velbert, 30. Oktober 2015

Dieses Zertifikat hat insgesamt 5 Seiten.

Oliver Troska, Dipl.-Ing. (FH)
Leiter der Zertifizierungsstelle

Einsteckschlösser für Notausgangsverschlüsse, zertifiziert nach EN 179:2008

Einsteckschlösser für Antipanik-Türverschlüsse, zertifiziert nach EN 1125:2008

Alle Prüfzeugnisse und Zertifikate können im Bedarfsfall angefordert oder im Internet unter www.ssf.de/zertifikate heruntergeladen werden.

Fakt ist, dass die genannten Normen heute den Status von anerkannten Regeln der Technik erreicht haben: die Verwendung der einschlägigen Beschlaglösungen ist unbedingt zu empfehlen, wenn sie nicht ohnehin schon in der Ausschreibung gefordert sind. In den Muster-Bau- und Sonder-Bauverordnungen wird verlangt, dass – sinngemäß – die Türen von Rettungswegen leicht von innen in voller Breite ggf. mit einem Griff zu öffnen sind.

Die DIN EN 179 regelt die Verwendung und Anforderungen für Notausgangverschlüsse mit Drückern und Stoßplatten. Beschlagkombinationen im Sinne der EN 179 sind als bauaufsichtlich relevante Produkte mit erforderlicher EU bzw. CE-Konformitätskennzeichnung zu bewerten. Sie bestehen aus Schloss, Beschlag und Schließblech und müssen gemeinsam geprüft und zertifiziert worden sein. Damit Sie sich keine Gedanken über solche Formalien machen müssen, bietet FSB in dieser Hinsicht das wohl umfangreichste Beschlägeprogramm der Branche.

Etwas komplizierter wird es bei der DIN EN 1125. Antipanik-Türverschlüsse (= Schloss + Schließblech + Stangengriff) sind nach der Norm dort einzusetzen, wo mit hohem Publikumsverkehr zu rechnen ist und bei Unkenntnis der räumlichen Gegebenheiten die Entstehung einer Panik möglich ist, z. B. in Versammlungsräumen, Theatern, Kinos, Discotheken etc.

Nähere Informationen zur DIN EN 1125 finden Sie auf Seite 31.

Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)

Die Leistungserklärungen, mit denen SSF die Konformität relevanter Produkte mit den einschlägigen EU-Vorschriften dokumentiert, finden Sie unter www.ssf.de/baupvo

Piktogramm-Kennzeichnungen entsprechender Ausführung:



Antipanik-Türdrücker

FSB 79 1016, s. Seite 27



FSB 79 1146, s. Seite 28



Antipanik-Stangenbeschläge

FSB 77 7981, s. Seite 32 ff.



H0000..., s. Seite 35 ff.



Eine Übersicht aller nach DIN EN 179 bzw. DIN EN 1125 zugelassenen Beschläge finden Sie im aktuellen FSB Handbuch. Eine Auswahl zeigen wir Ihnen zudem auf den Seite 27 ff. und 32 ff. in dieser Broschüre.

Umschaltfunktion B

Funktionsbeschreibung

Außendrücker ohne Funktion

Ausgangssituation: Tür ist verriegelt, der Drücker ist abgekoppelt.

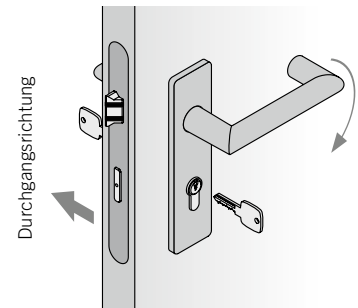
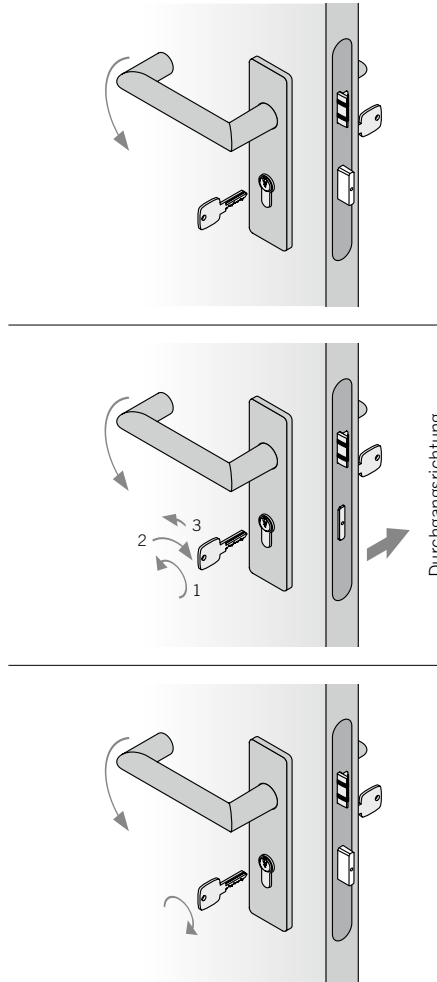
Außendrücker Herstellen Tagesfunktion

Zum Öffnen der Tür von Außen wird der Außendrücker mit dem Schlüssel angekoppelt. Hierzu wird der Schlüssel in Wechselrichtung gedreht, bis ein „Klick“ zu hören ist. Nachfolgend drehen Sie den Schlüssel zurück, bis Sie erneut ein „Klick“ vernehmen und dann nochmals in Wechselrichtung bis zum abschließenden „Klick“. Der Türdrücker ist nun eingekoppelt und die Tür von Innen wie Außen begehbar. Unsere Version der Funktion „B“ hat den Vorteil, dass die Schließnase des Zylinders vom Anwender nicht in eine definierte Position gebracht werden muss („Freilauffunktion“) und sich so jegliche Zylinder einsetzen lassen – bis hin zu Elektronikzylindern. Die Tür ist nun von Innen und Außen begehbar.

Außendrücker Nachtfunktion

Wird der Riegel mit dem Schlüssel vorgeschlossen, so ist die Tür von Außen nicht mehr begehbar, da sie über den Riegel gehalten wird. Der Außentürdrücker ist abgekoppelt. Die Tür ist jedoch jederzeit von Innen (Panikbetätigung), auch ohne Schlüssel, mit dem inneren Türdrücker zu öffnen. Der äußere Türdrücker bleibt abgekoppelt, das heißt es ist weiterhin kein Zugang von Außen möglich.

Außen | **Innen**



Innendrücker

Die Tür lässt sich **jederzeit** von Innen in Fluchrichtung öffnen.

Anwendung

Für Türen, die einen Durchgang von Innen und zeitweise von Außen ermöglichen müssen.

Nach einer Panik-Öffnung von Innen und Zufallen der Tür ist die Tür von Außen nicht begehbar. Zugang nur mit Schlüssel.

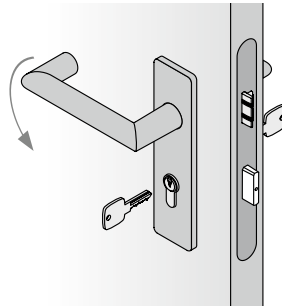
- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Nebeneingangstüren, z. B. Altenheime, Hotels, Kindergärten, Schulen, Verwaltungsbauten u. ä.

Durchgangsfunktion D

Funktionsbeschreibung

Außendrücker

Ausgangssituation: Tür ist verriegelt.
Bei Betätigung des Außendrückers wird die Falle zurückgezogen.

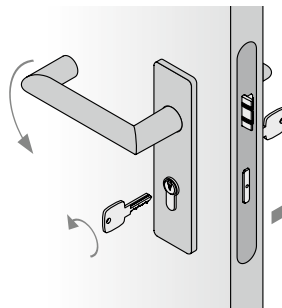


Außen

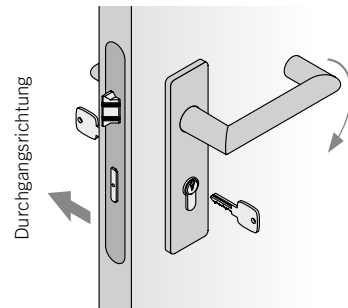
Innen

Außenseite

Ist die Tür verschlossen, muss zum Öffnen von Außen der Riegel mit dem Schlüssel zurückgeschlossen werden. Die Tür ist nun von Innen und Außen permanent begehbar.



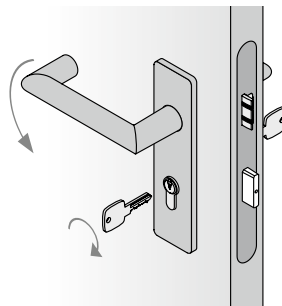
Durchgangsrichtung



Durchgangsrichtung

Innenseite

Wird der Riegel mit dem Schlüssel vorgeschlossen, so ist die Tür von Außen nicht mehr begehbar, da sie über den Riegel zugehalten wird. Die Tür ist jedoch jederzeit von Innen, auch ohne Schlüssel, mit dem inneren Türdrücker zu öffnen. Nach einer ausgelösten Panikfunktion (von Innen) und dem anschließenden Zufallen der Tür ist die Tür von außen permanent begehbar. Um den unberechtigten Zutritt von außen wieder zu verhindern, muss mittels Schlüsselbetätigung der Riegel verschlossen werden.



Innendrücker

Die Tür lässt sich **jederzeit** von Innen in Fluchrichtung öffnen.

Anwendung

Für Türen die einen Durchgang von Innen und Außen ermöglichen müssen.

Nach einer Panik-Öffnung von Innen ist die Tür auch von Außen begehbar, um z. B. Rettungskräften einen problemlosen Zugang zu ermöglichen.

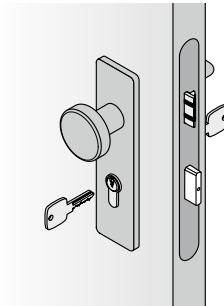
- Flurtüren in Verwaltungs- und Bürobauten
- Nebeneingangstüren, z. B. Altenheime, Hotels, Kindergärten, Schulen, Verwaltungsbauten u. ä.

Wechselfunktion E

Funktionsbeschreibung

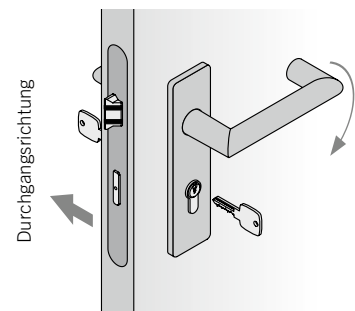
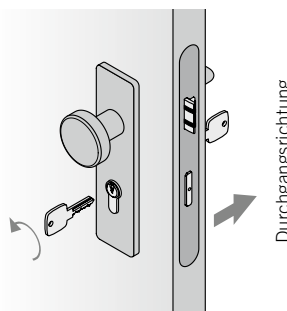
Außenseite feststehender Türknapf

Außen Innen



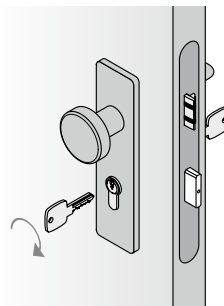
Innenseite

Die Tür kann von innen durch Panikbetätigung des Türdrückers bzw. der Griffstangen oder mit dem Schlüssel entriegelt werden. Falle und Riegel werden gleichzeitig über den Türdrücker bzw. die Griffstange zurückgezogen. Nach dem Schließen der Tür ist diese nur über die Falle arretiert. Ein Verriegeln der Tür muss über den Schließzylinder/Schlüssel erfolgen.



Außenseite

Auf der Außenseite der Tür befindet sich ein feststehender Türknapf. An der Außenseite kann nur mit dem Schlüssel ver- und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden. Nach dem Schließen der Tür muss diese durch Sperren mit dem Schlüssel wieder manuell verriegelt werden.



Innendrücker

Die Tür lässt sich **jederzeit** von Innen in Fluchrichtung öffnen.

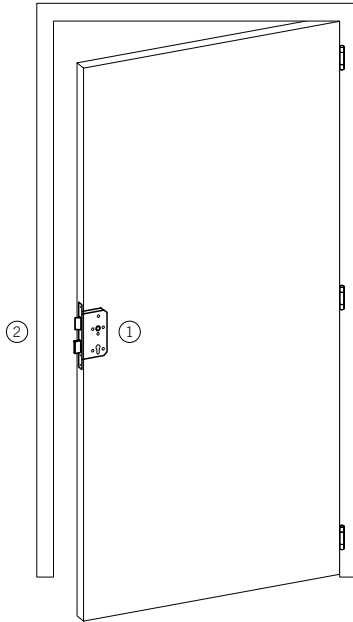
Anwendung

Für Türen bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss.

Durch den feststehenden Türknapf ist das Begehen von Außen nur mittels Schlüsselbetätigung möglich.

- Türen zu technischen Anlagen wie Trafo-Stationen, Heizungsräume oder Aufzugsanlagen
- Tiefgaragen
- Eingangstüren für Lager und Geschäftshäuser oder auch Ladengeschäfte
- Hauseingangstüren in Miets- und Mehrfamilienhäuser

1-flügelige Antipanik-Tür



1-flügelige Antipanik-Tür
Gangflügel DIN rechts
nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)



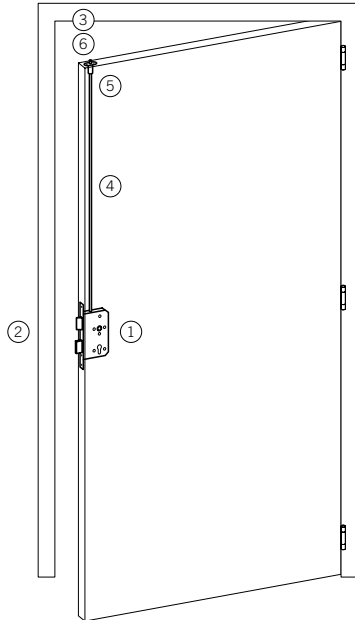
① Einsteckschloss FH 61
s. Seite 16



② Schließblech
s. Seite 23



1-flügelige Antipanik-Tür mit Obenverriegelung (OV)



1-flügelige Antipanik-Tür
mit Obenverriegelung (OV)
Gangflügel DIN rechts
nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)

EN 179 EN 1125

① Einsteckschloss FH 61
s. Seite 16



② Schließblech
s. Seite 23



③ Schließblech OV
s. Seite 25



④ Verbindungsrohr
s. Seite 24



⑤ Falle
s. Seite 24

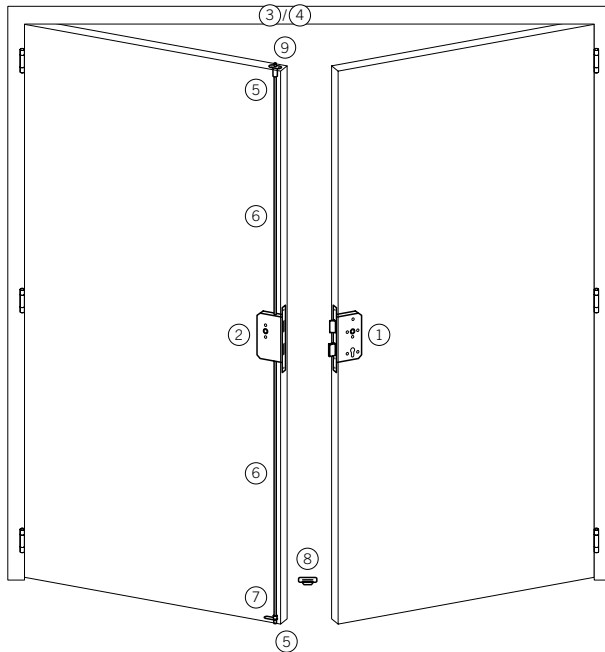


⑥ Fallenführung
s. Seite 24



Set 3

2-flügelige Antipanik-Tür



2-flügelige Antipanik-Tür
 Gangflügel DIN rechts
 Standflügel DIN links
 nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)



① Einsteckschloss FH 62
 s. Seite 18



② Gegenkasten FH 62 GK
 s. Seite 20



③ Schließblech OV
 s. Seite 25



④ Lappenschließblech
 s. Seite 23



⑤ Verriegelungsstück
 s. Seite 25



⑥ Verbindungsrohr
 s. Seite 24



⑦ Führungsplatte
 s. Seite 25



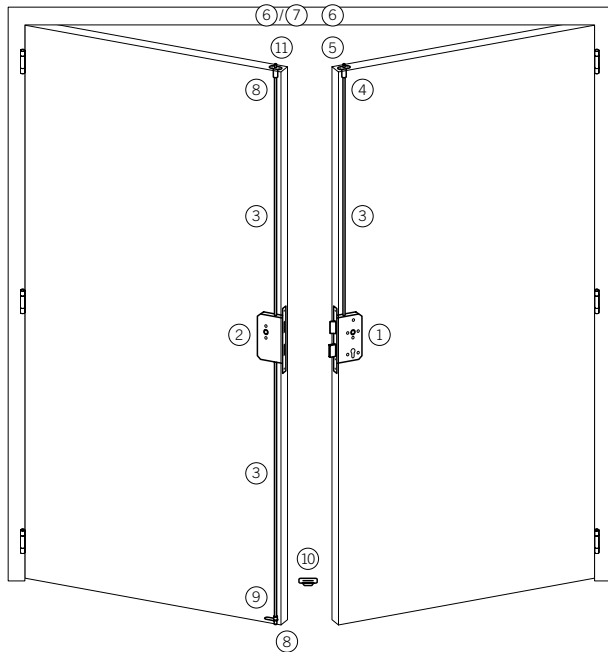
⑧ Bodenbuchse
 s. Seite 26



⑨ Schaltschloss
 s. Seite 26



2-flügelige Antipanik-Tür mit Obenverriegelung (OV)



2-flügelige Antipanik-Tür
mit Obenverriegelung (OV)
Gangflügel DIN rechts
Standflügel DIN links
nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)

EN 179 EN 1125

① Einsteckschloss FH 62
s. Seite 18



② Gegenkasten FH 62 GK
s. Seite 20



③ Verbindungsrohr
s. Seite 24



④ Falle
s. Seite 24



⑤ Fallenführung
s. Seite 24



⑥ Schließblech OV
s. Seite 25



⑦ Lappenschließblech
s. Seite 23



⑧ Verriegelungsstück
s. Seite 25



⑨ Führungsplatte
s. Seite 25



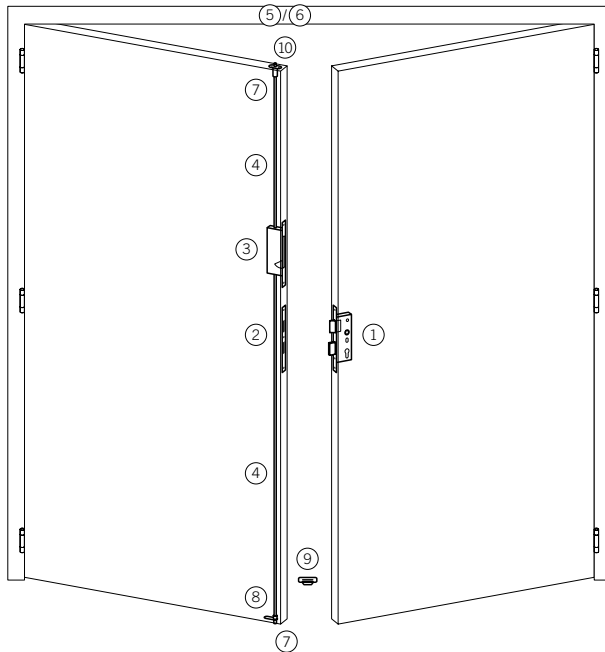
⑩ Bodenbuchse
s. Seite 26



⑪ Schaltschloss
s. Seite 26



2-flügelige Antipanik-Tür mit Treibriegelschloss



2-flügelige Antipanik-Tür
mit Treibriegelschloss
Gangflügel DIN rechts
Standflügel DIN links
nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)

EN179

EN1125

- ① Einsteckschloss FH 61
s. Seite 16



- ② Schließblech
s. Seite 23



- ③ Falztreibriegelschloss
s. Seite 22



- ④ Verbindungsrohr
s. Seite 24



- ⑤ Schließblech OV
s. Seite 25



- ⑥ Lappenschließblech
s. Seite 23



- ⑦ Verriegelungsstück
s. Seite 25



- ⑧ Führungsplatte
s. Seite 25



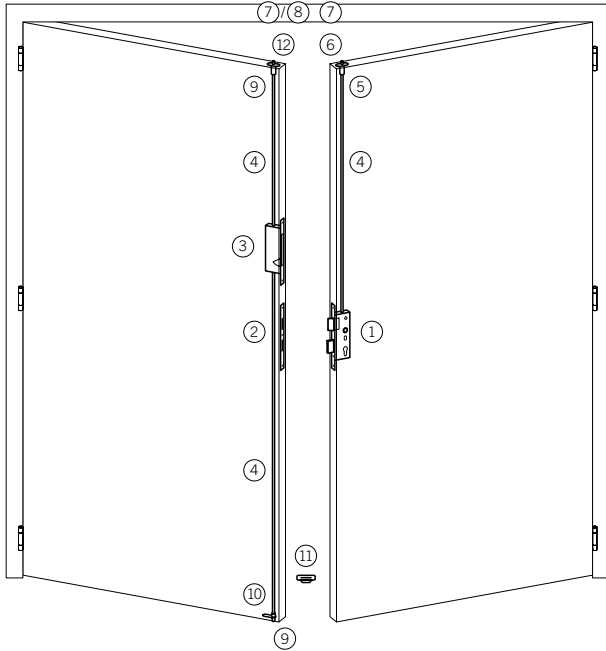
- ⑨ Bodenbuchse
s. Seite 26



- ⑩ Schaltschloss
s. Seite 26



2-flügelige Antipanik-Tür mit Obenverriegelung (OV) mit Treibriegelschloss



2-flügelige Antipanik-Tür
mit Obenverriegelung (OV)
mit Treibriegelschloss
Gangflügel DIN rechts
Standflügel DIN links
nach außen öffnend

(Abb. Außenseite)

EN 179 EN 1125

① Einsteckschloss FH 61
s. Seite 16



② Schließblech
s. Seite 23



③ Falztreibriegelschloss
s. Seite 22



④ Verbindungsrohr
s. Seite 24



⑤ Falle
s. Seite 24



⑥ Fallenführung
s. Seite 24



⑦ Schließblech OV
s. Seite 25



⑧ Lappenschließblech
s. Seite 23



⑨ Verriegelungsstück
s. Seite 25



⑩ Führungsplatte
s. Seite 25



⑪ Bodenbuchse
s. Seite 26



⑫ Schaltschloss
s. Seite 26



Serie FH 61

für 1-flügelige Flucht- und Antipanik-Türen
sowie Feuerschutz-Türen



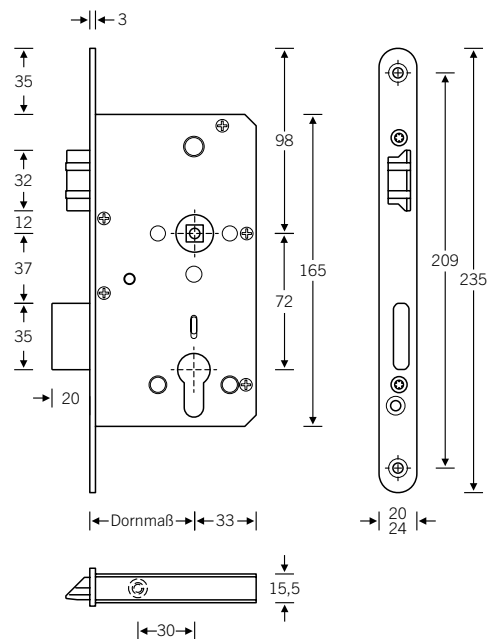
Abb. DIN rechts

Einsteckschloss feuerhemmend Serie 61 FH 61

Kombination Antipanik + Schnellverriegelung
Antipanik-Funktion B APB
Antipanik-Funktion D APD
Antipanik-Funktion E APE

PZ eintourig mit Wechsel (E)

Flachstulp rund, Edelstahl geschliffen FR
Stulpbreiten: 20 mm 20
24 mm 24
Dornmaße: 55 mm 55
60 mm 60
65 mm 65
80 mm 80
Entfernung: PZ 72 mm 72
Nussvierkant: 9 mm □ 09
Richtung*: links LS
rechts RS
Stulpausführung: Edelstahl EST



Ausstattungsmerkmale

- Nuss und Flüsterfalle Siliziumtombak
- Riegel Zinkdruckguss vernickelt
- Schlosskasten allseitig geschlossen, verzinkt
- Vier Abfragepunkte für Mikroschalter
- je eine Feder pro Nushälfte
- mit Obenverriegelung: 8,5 mm Hub

Optionen (Lieferzeiten berücksichtigen)

- Stulplänge 280 mm (4 Bohrungen) FK
- Flachstulp kantig
- RZ 22 mm, Entfernung 74 mm LE/RE
- innen öffnend, Funktionen B/D

Funktionen

- Funktionen B, D und E
- beim Rückschließen des Riegels wird dieser früher zurückgeschlossen als die Falle
- Standard-, Knauf-, und Freilauf- und Elektronikzylinder verwendbar
- Schnellverriegelung

* Richtungsvarianten

bei Funktionen B/D:
DIN links nach innen öffnend = LE
DIN rechts nach innen öffnend = RE
DIN links nach außen öffnend = LA
DIN rechts nach außen öffnend = RA

bei Funktion E:
links = LS
rechts = RS

Bestellangaben
 Serie FH 61

 Optional mit
 Obenverriegelung:
 .. = OV

	für Gangflügel DIN links	für Gangflügel DIN rechts	
Dornmaß	Stulpbreite 20 mm		
	Umschaltfunktion B		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 61 APB .. FR 20 / 55 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 20 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 61 APB .. FR 20 / 60 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 20 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 61 APB .. FR 20 / 65 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 20 / 65 72 09 RA EST
	80 mm	FH 61 APB .. FR 20 / 80 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 20 / 80 72 09 RA EST
	Durchgangsfunktion D		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 61 APD .. FR 20 / 55 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 20 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 61 APD .. FR 20 / 60 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 20 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 61 APD .. FR 20 / 65 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 20 / 65 72 09 RA EST
80 mm	FH 61 APD .. FR 20 / 80 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 20 / 80 72 09 RA EST	
Wechselfunktion E			
	LS (links)	RS (rechts)	
55 mm	FH 61 APE .. FR 20 / 55 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 20 / 55 72 09 RS EST	
60 mm	FH 61 APE .. FR 20 / 60 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 20 / 60 72 09 RS EST	
65 mm	FH 61 APE .. FR 20 / 65 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 20 / 65 72 09 RS EST	
80 mm	FH 61 APE .. FR 20 / 80 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 20 / 80 72 09 RS EST	
Dornmaß	Stulpbreite 24 mm		
	Umschaltfunktion B		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 61 APB .. FR 24 / 55 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 24 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 61 APB .. FR 24 / 60 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 24 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 61 APB .. FR 24 / 65 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 24 / 65 72 09 RA EST
	80 mm	FH 61 APB .. FR 24 / 80 72 09 LA EST	FH 61 APB .. FR 24 / 80 72 09 RA EST
	Durchgangsfunktion D		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 61 APD .. FR 24 / 55 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 24 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 61 APD .. FR 24 / 60 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 24 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 61 APD .. FR 24 / 65 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 24 / 65 72 09 RA EST
80 mm	FH 61 APD .. FR 24 / 80 72 09 LA EST	FH 61 APD .. FR 24 / 80 72 09 RA EST	
Wechselfunktion E			
	LS (links)	RS (rechts)	
55 mm	FH 61 APE .. FR 24 / 55 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 24 / 55 72 09 RS EST	
60 mm	FH 61 APE .. FR 24 / 60 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 24 / 60 72 09 RS EST	
65 mm	FH 61 APE .. FR 24 / 65 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 24 / 65 72 09 RS EST	
80 mm	FH 61 APE .. FR 24 / 80 72 09 LS EST	FH 61 APE .. FR 24 / 80 72 09 RS EST	

Serie FH 62

für 2-flügelige Flucht- und Antipanik-Türen
sowie Feuerschutz-Türen



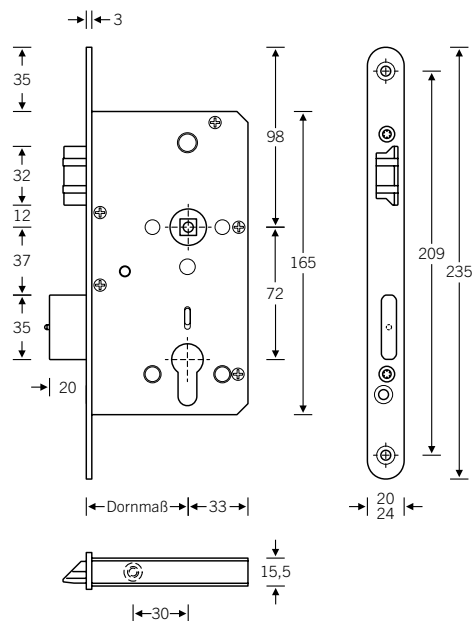
Abb. DIN rechts

Einsteckschloss feuerhemmend Serie 62 FH 62

Kombination Antipanik + Schnellverriegelung
Antipanik-Funktion B APB
Antipanik-Funktion D APD
Antipanik-Funktion E APE

PZ eintourig mit Wechsel (E)

Flachstulp rund, Edelstahl geschliffen FR
Stulpbreiten: 20 mm 20
24 mm 24
Dornmaße: 55 mm 55
60 mm 60
65 mm 65
80 mm 80
Entfernung: PZ 72 mm 72
Nussvierkant: 9 mm □ 09
Richtung: links LS
rechts RS
Stulpausführung: Edelstahl EST



Ausstattungsmerkmale

- Nuss und Flüsterfalle Siliziumtombak
- Riegel Zinkdruckguss vernickelt
- Schlosskasten allseitig geschlossen, Stahl verzinkt
- Vier Abfragepunkte für Mikroschalter
- je eine Feder pro Nusshälfte
- mit Obenverriegelung: 8,5 mm Hub

Optionen (Lieferzeiten berücksichtigen)

- Stulplänge 280 mm (4 Bohrungen) FK
- Flachstulp kantig
- RZ 22 mm, Entfernung 74 mm LE/RE
- innen öffnend, Funktionen B/D

Funktionen

- Funktionen B, D und E
- beim Rückschließen des Riegels wird dieser früher zurückgeschlossen als die Falle
- Standard-, Knauf-, und Freilauf- und Elektronikzylinder verwendbar
- Schnellverriegelung

* Richtungsvarianten

bei Funktionen B/D:
DIN links nach innen öffnend = LE
DIN rechts nach innen öffnend = RE
DIN links nach außen öffnend = LA
DIN rechts nach außen öffnend = RA

bei Funktion E:
links = LS
rechts = RS

Bestellangaben
 Serie FH 62

 Optional mit
 Obenverriegelung:
 .. = OV

	für Gangflügel DIN links	für Gangflügel DIN rechts	
Dornmaß	Stulpbreite 20 mm		
	Umschaltfunktion B		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 62 APB .. FR 20 / 55 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 20 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 62 APB .. FR 20 / 60 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 20 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 62 APB .. FR 20 / 65 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 20 / 65 72 09 RA EST
	80 mm	FH 62 APB .. FR 20 / 80 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 20 / 80 72 09 RA EST
	Durchgangsfunktion D		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 62 APD .. FR 20 / 55 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 20 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 62 APD .. FR 20 / 60 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 20 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 62 APD .. FR 20 / 65 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 20 / 65 72 09 RA EST
80 mm	FH 62 APD .. FR 20 / 80 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 20 / 80 72 09 RA EST	
Wechselfunktion E			
	LS (links)	RS (rechts)	
55 mm	FH 62 APE .. FR 20 / 55 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 20 / 55 72 09 RS EST	
60 mm	FH 62 APE .. FR 20 / 60 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 20 / 60 72 09 RS EST	
65 mm	FH 62 APE .. FR 20 / 65 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 20 / 65 72 09 RS EST	
80 mm	FH 62 APE .. FR 20 / 80 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 20 / 80 72 09 RS EST	
Dornmaß	Stulpbreite 24 mm		
	Umschaltfunktion B		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 62 APB .. FR 24 / 55 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 24 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 62 APB .. FR 24 / 60 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 24 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 62 APB .. FR 24 / 65 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 24 / 65 72 09 RA EST
	80 mm	FH 62 APB .. FR 24 / 80 72 09 LA EST	FH 62 APB .. FR 24 / 80 72 09 RA EST
	Durchgangsfunktion D		
		LA (DIN links nach außen öffnend)	RA (DIN rechts nach außen öffnend)
	55 mm	FH 62 APD .. FR 24 / 55 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 24 / 55 72 09 RA EST
	60 mm	FH 62 APD .. FR 24 / 60 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 24 / 60 72 09 RA EST
	65 mm	FH 62 APD .. FR 24 / 65 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 24 / 65 72 09 RA EST
80 mm	FH 62 APD .. FR 24 / 80 72 09 LA EST	FH 62 APD .. FR 24 / 80 72 09 RA EST	
Wechselfunktion E			
	LS (links)	RS (rechts)	
55 mm	FH 62 APE .. FR 24 / 55 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 24 / 55 72 09 RS EST	
60 mm	FH 62 APE .. FR 24 / 60 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 24 / 60 72 09 RS EST	
65 mm	FH 62 APE .. FR 24 / 65 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 24 / 65 72 09 RS EST	
80 mm	FH 62 APE .. FR 24 / 80 72 09 LS EST	FH 62 APE .. FR 24 / 80 72 09 RS EST	

Serie FH 62 GK

für 2-flügelige Flucht- und Antipanik-Türen
sowie Feuerschutz-Türen

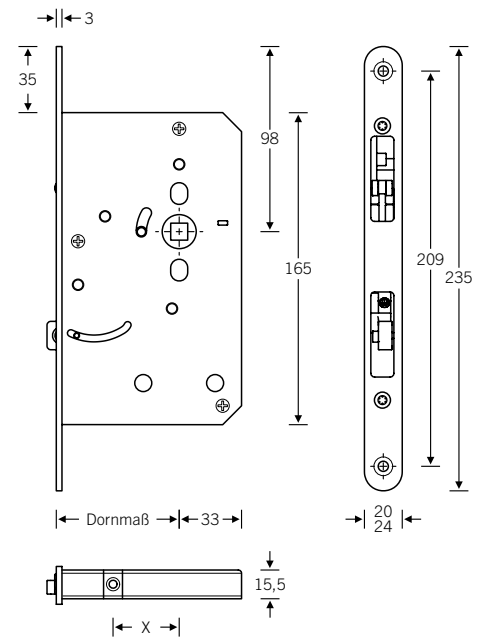


Abb. DIN rechts

Einsteckschloss feuerhemmend FH
Serie 62 Gegenkasten 62 GK

Flachstulp rund, Edelstahl geschliffen FR
Stulpbreiten: 20 mm 20
24 mm 24
Dornmaße: 65 mm 65
80 mm 80
Nussvierkant: 9 mm □ 09
Richtung: rechts RS
links LS
Stulpausführung: Edelstahl EST

Stangenanschluss-
maß*: Dornmaß - 35 mm



Ausstattungsmerkmale

- Nuss Stahl
- Schlosskasten allseitig geschlossen, Stahl verzinkt
- einstellbarer Riegelauswerfer zur Überbrückung von 6–12 mm Falzluft
- mit Oben- und Untenverriegelung: 13 mm Hub

Optionen (Lieferzeiten berücksichtigen)

- Stulplänge 280 mm (4 Bohrungen)
- Flachstulp kantig FK
- Dornmaß 100 mm auf Anfrage
- Stangenanschlussmaße:
Dornmaß - 20 mm, - 25 mm, - 27 mm,
- 30 mm, - 35 mm, - 40 mm, - 45 mm

* Stangenanschlussmaß = Dornmaß - X mm

Das Stangenanschlussmaß ist bei Bestellung zusätzlich zur Artikelbezeichnung anzugeben.

Bestellangaben
 Serie FH 62 GK

für Standflügel DIN links
 für Gangflügel DIN rechts
 LS (links)

für Standflügel DIN rechts
 für Gangflügel DIN links
 RS (rechts)

Dornmaß Stulpbreite 20 mm

 65 mm FH 62 GK FR 20 / 65 09 LS EST
 80 mm FH 62 GK FR 20 / 80 09 LS EST

 FH 62 GK FR 20 / 65 09 RS EST
 FH 62 GK FR 20 / 80 09 RS EST

Dornmaß Stulpbreite 24 mm

 65 mm FH 62 GK FR 24 / 65 09 LS EST
 80 mm FH 62 GK FR 24 / 80 09 LS EST

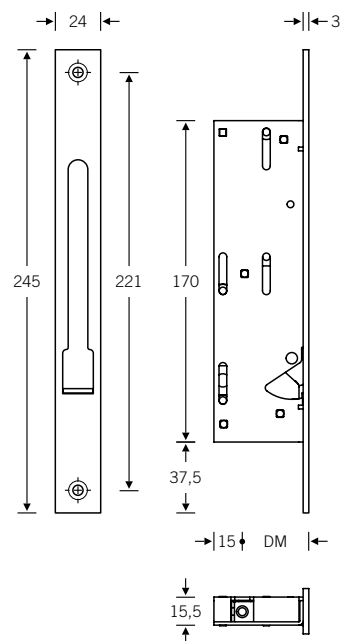
 FH 62 GK FR 24 / 65 09 RS EST
 FH 62 GK FR 24 / 80 09 RS EST

H000016

für 2-flügelige Flucht- und Antipanik-Türen
sowie Feuerschutz-Türen

Falztreibriegelschloss für automatische
Verriegelung des Standflügels

Flachstulp kantig, Edelstahl geschliffen
Stulpbreite: 24 mm
Dornmaß: 45 mm



Ausstattungsmerkmale

- Schlosskasten allseitig geschlossen, Stahl verzinkt
- mit Ober- und Unterverriegelung: 18 mm Hub

Optionen (Lieferzeiten berücksichtigen)

- abgerundeter Stulp
- Dornmaße 30 mm, 35 mm, 40 mm, 50 mm, 55 mm, 60 mm, 65 mm

DM = Dornmaß

450.

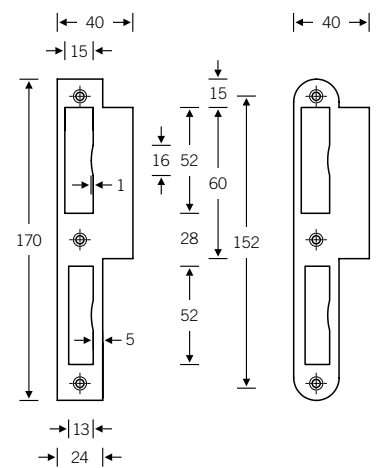


Lappenschließblech, 1-flügelig
Edelstahl 2 mm

eckig: 4501 LS (links)
4501 RS (rechts)

rund: 4502 LS (links)
4502 RS (rechts)

Individuelle Sondermaße auf Anfrage
lieferbar

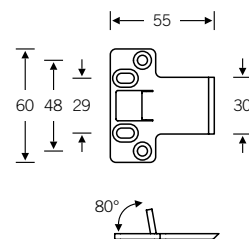


H000017



Lappenschließblech für Schaltschloss
Edelstahl matt gebürstet

Alternative zu den Schließblechen
4420/4421

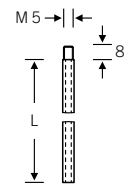


H0000..



Verbindungsrohr oben/unten
Stahl galvanisiert verzinkt, M5 Gewinde

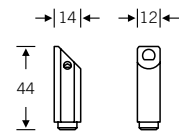
- H000009 (Ø 6 × 1.000 mm)
- H000010 (Ø 6 × 1.500 mm)
- H000001 (Ø 6 × 2.000 mm)



H000002



Falle, Obenverriegelung
Stahl galvanisiert verzinkt

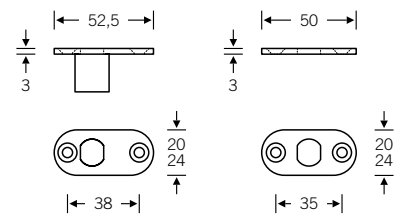


44..



Fallenführung, Obenverriegelung
Edelstahl 3 mm

- 4423 00/500 (FR 20, mit Führungsrohr)
- 4424 00/500 (FR 24, mit Führungsrohr)
- 4422 00/500 (FR 20)
- 4418 00/500 (FR 24)

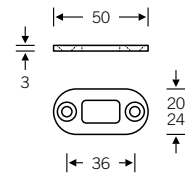


44..

Schließblech, Obenverriegelung
Edelstahl 3 mm

4420 00/500 (OV FR 20)
4421 00/500 (OV FR 24)

Individuelle Sondermaße auf Anfrage
lieferbar



H0000..

Verriegelungsstück oben/unten
Stahl galvanisiert verzinkt

oben/unten: H000004 (10 mm)

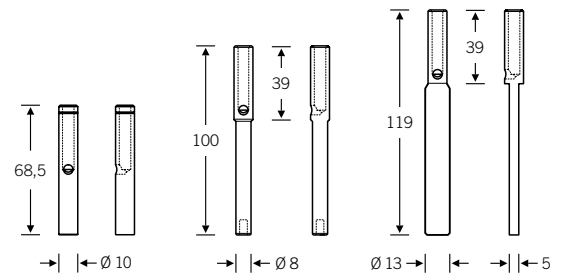
unten (für Boden-
dichtungen): H000073 (8 mm)
H000074 (5 × 13 mm)



H000004

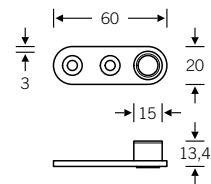
H000073

H000074



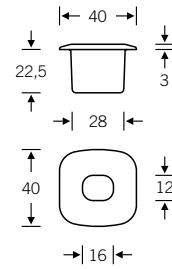
H000014

Führungsplatte
Stahl verzinkt



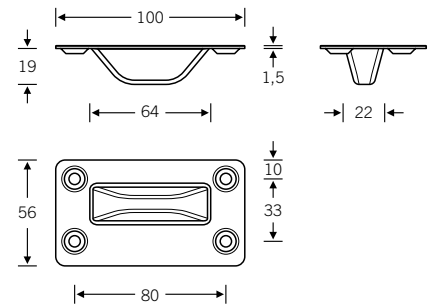
H000003

Bodenbuchse, verstellbar
Edelstahl



H000015

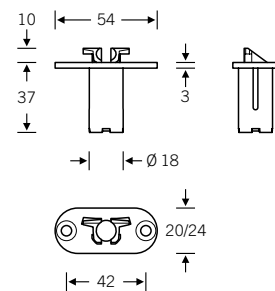
Schließmulde
Edelstahl



H0000..

Schaltenschloss
Stahl galvanisiert verzinkt

H000071 (54 × 20 mm)
H000005 (54 × 24 mm)



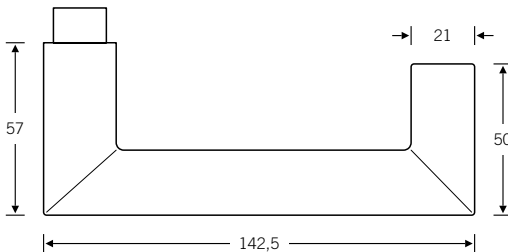
FSB Türdrückergarnituren nach DIN EN 179

Konfiguration am Beispiel von FSB 79 1016



79 1016

■ Aluminium
■ Edelstahl



	Antipanik-Tür	Gangflügel 1- oder 2-flügelig	Standflügel 2-flügelig
Rosettengarnitur 	Umschaltfunktion B	79 1016 913 (R) 79 1016 914 (L)	79 1016 619
	Durchgangsfunktion D	79 1016 913 (R) 79 1016 914 (L)	79 1016 619
	Wechselfunktion E	79 1016 617 (R)* 79 1016 618 (L)*	79 1016 619
Kurzschildgarnitur 	Umschaltfunktion B	79 1016 901 (R) 79 1016 902 (L)	79 1016 605
	Durchgangsfunktion D	79 1016 901 (R) 79 1016 902 (L)	79 1016 605
	Wechselfunktion E	79 1016 603 (R)* 79 1016 604 (L)*	79 1016 605
Langschildgarnitur 	Umschaltfunktion B	79 1016 921 (R) 79 1016 922 (L)	79 1016 625
	Durchgangsfunktion D	79 1016 921 (R) 79 1016 922 (L)	79 1016 625
	Wechselfunktion E	79 1016 623 (R)* 79 1016 624 (L)*	79 1016 625

* Knopf 0829

FSB Türdrückergarnituren nach DIN EN 179

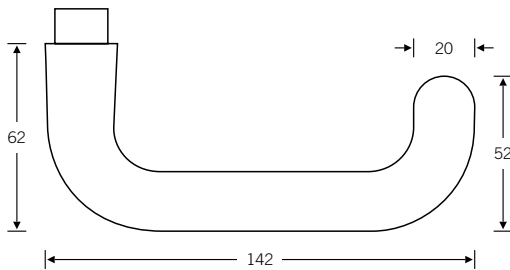
Konfiguration am Beispiel von FSB 79 1146

EN 179



79 1146

■ Aluminium
■ Edelstahl



	Antipanik-Tür	Gangflügel 1- oder 2-flügelig	Standflügel 2-flügelig
Rosettengarnitur 	Umschaltfunktion B 79 1146 913 (R) 79 1146 914 (L)	79 1146 619	
	Durchgangsfunktion D 79 1146 913 (R) 79 1146 914 (L)	79 1146 619	
	Wechselfunktion E 79 1146 615 (R)* 79 1146 616 (L)*	79 1146 619	
Kurzschildgarnitur 	Umschaltfunktion B 79 1146 907 (R) 79 1146 908 (L)	79 1146 611	
	Durchgangsfunktion D 79 1146 907 (R) 79 1146 908 (L)	79 1146 611	
	Wechselfunktion E 79 1146 609 (R)* 79 1146 610 (L)*	79 1146 611	
Langschildgarnitur 	Umschaltfunktion B 79 1146 927 (R) 79 1146 928 (L)	79 1146 631	
	Durchgangsfunktion D 79 1146 927 (R) 79 1146 928 (L)	79 1146 631	
	Wechselfunktion E 79 1146 629 (R)* 79 1146 630 (L)*	79 1146 631	

* Knopf 0802

FSB Türdrückergarnituren nach DIN EN 179 Modellübersicht

Eine Übersicht aller nach DIN EN 179 bzw. DIN EN 1125 zugelassenen Beschläge finden Sie in den entsprechenden Leistungserklärungen gemäß EU-BauPVO (siehe www.fsb.de/baupvo) oder im aktuellen FSB Handbuch.



79 1002

■ Aluminium
■ Edelstahl



79 1031

■ Aluminium
■ Edelstahl



79 1045

■ Aluminium
■ Edelstahl
■ Bronze



79 1053

■ Aluminium
■ Edelstahl
■ Bronze



79 1070

■ Aluminium
■ Edelstahl



79 1088

■ Aluminium
■ Edelstahl



79 1117

■ Edelstahl



79 1119

■ Aluminium
■ Edelstahl
■ Bronze



79 1160

■ Aluminium
■ Edelstahl



79 1177

■ Aluminium
■ Edelstahl



Mit Stangenbeschlägen bietet FSB einen Öffnungsmechanismus für Türen an, bei dem statt der bekannten Drehbewegung des Türdrückers eine Druckbewegung ausgeführt wird, um das Schloss zu betätigen bzw. die Tür zu öffnen. Sämtliche auf den folgenden Seiten gezeigten Stangenbeschläge sind in Kombination mit SSF Einsteckschlössern der Serien 61/62 angepasst, getestet und klassifiziert nach DIN EN 179 und DIN EN 1125.

„Schloss + Beschlag“ abgestimmt nach DIN EN 1125

Mit einer Querstange, die sich über eine Länge von mindestens 60 % der Türbreite erstreckt, wird die Betätigungskraft von einem Kegelradgetriebe direkt über den Vierkantstift auf die Schlossnuss übertragen. Die Tür ist durch Druck an jeder Stelle der Querstange zu öffnen.

In der Bundesrepublik Deutschland und einigen anderen Ländern wurden diese Stangenbeschläge mit entsprechenden Einsteckschlössern überwiegend an Antipanik-Türen verwendet. Im europäischen Markt sind aber auch andere Beschlagsysteme für Antipanik-Türen üblich. Beispielsweise werden oftmals aufliegende Varianten verwendet.

Diese unterschiedlichen Auffassungen über die Ausstattung von Flucht-, Notausgangs- und Antipanik-Türen sind durch die Ausarbeitung von europäischen Normen überarbeitet und für alle EU-Staaten verbindlich festgelegt worden. So sind die Anforderungen an die Beschlagsysteme für Notausgangverschlüsse in der DIN EN 179 und für Antipanik-Türen in der DIN EN 1125 festgelegt und beschrieben. Das Beschlagpaket für Antipanik-Türen besteht aus Sperrelement (Schloss), Sperrgegenstück (Schließblech) und Stangenbeschlag.

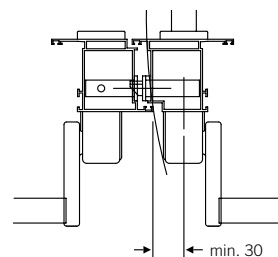
Stangenbeschlag DIN EN 1125

Antipanik-Türverschlüsse sind nach dieser Norm dort einzusetzen, wo mit hohem Publikumsverkehr gerechnet werden muss und bei Unkenntnis der räumlichen Gegebenheiten die Entstehung einer Panik möglich ist. Neben den Konstruktionsanforderungen werden umfangreiche Ansprüche an die Gebrauchstauglichkeit gestellt. So muss sich über das Beschlagssystem die Antipanik-Tür, selbst wenn sie mit einem Druck von 1000 N auf das Verschlussystem belastet ist, mit einer Kraft von nur 220 N auf die Griffstange öffnen lassen, ohne Last mit einer Kraft von nur 80 N. Diese und weitere Forderungen, wie die Dauerfunktionstüchtigkeit und der Widerstand gegen Missbrauch, müssen durch Prüfungen und Zertifizierung des zusammengehörigen Systems bei einem unabhängigen Prüfinstitut belegt werden. Die CE-Kennzeichnung des Beschlagsystems stellt sicher, dass nur geprüfte und normkonforme Beschläge eingebaut werden dürfen.

Das System ist bis zu einem Türgewicht von 200 kg geprüft.

FSB 77 7981

Der Stangenbeschlag von FSB ist nur ein Teil des Panikverschlusssystems. Dieser Beschlag ist mit Schlosssystemen der Serien 61/62 von SSF angepasst, getestet und klassifiziert.



Um ein Anschlagen des Stangenbeschlages 77 7981 beim Öffnen der Tür am Rahmen zu verhindern, ist ein Abstand zwischen Rahmen und Beschlagmitte von mindestens 30 mm erforderlich. Bitte berücksichtigen Sie dieses bei der Auswahl des Profils und Türaufbaus.



Betätigungswinkel 30°, Verzicht auf Drehwinkel-Einstellung

Der Betätigungswinkel des Systems beträgt an Gang- und Standflügeln einheitlich 30°. Er gewährleistet ein optimales Kräfteverhältnis und Zusammenspiel der Komponenten von Schloss und Beschlag; der geringe Drehwinkel ermöglicht eine schnelle Auslösung. Darüber hinaus ist kein bau-seitiges Einstellen des Drehwinkels erforderlich, was Fehler vermeidet, da falsche Einstellungen ausgeschlossen sind.

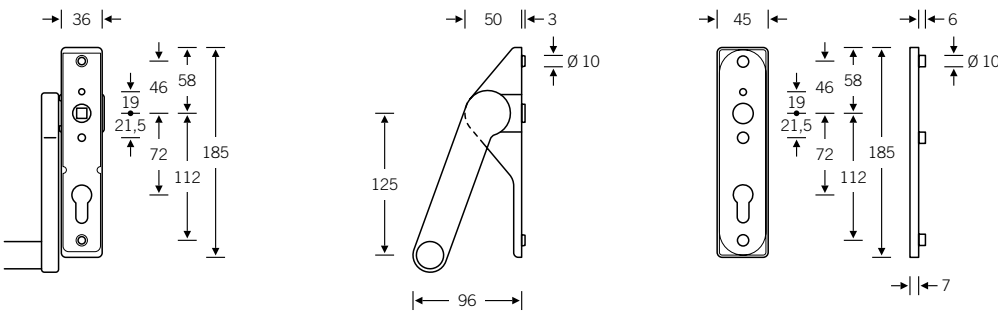
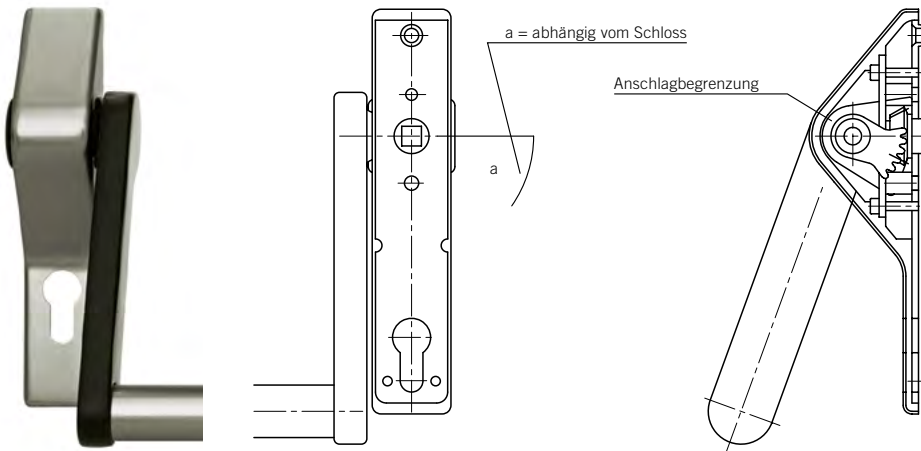
FSB Stangenbeschlag

DIN EN 1125

77 7981

- Aluminium
- Edelstahl

Durch das Zusammenspiel von Kegelradgetriebe und Vierkant wird beim Druck auf die Querstange die Drehbewegung für die Betätigung der Schlossnuss erreicht. Um die erforderlichen Prüfkkräfte abfangen zu können, ist eine feste Anschlagbegrenzung eingebaut. Eine Feder sorgt dafür, dass der Stangenbeschlag nach der Betätigung in die Ausgangsposition zurückgestellt wird.



Größe und Anschlussmaße
für Stangenbeschläge
PZ 72 mm
RZ 74 mm

FSB Vollblatttür-Stangenbeschlag für Gangflügel, PZ 72 mm

77 7981

- Aluminium
- Edelstahl



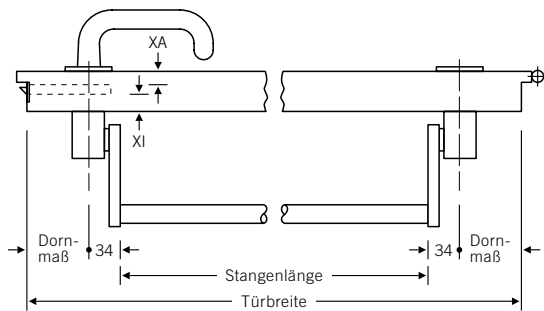
Abb. rechts

Stangenbeschlag
für Gangflügel in Feuerschutzausführung,
Ausführung prädestiniert für Vollblatttüren

Entfernung PZ 72 mm

passend für Schlösser:

- SSF, Serien FH 61 und FH 62, $\alpha = 30^\circ$
- 77 7981 01110 (rechter Beschlag)
- 77 7981 02110 (linker Beschlag)

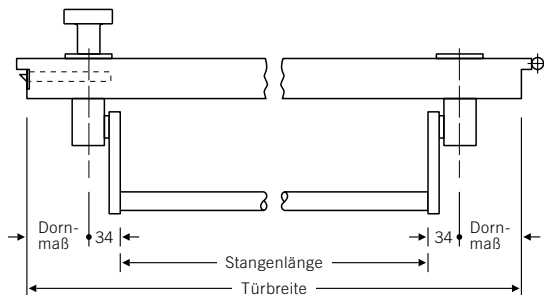


Stangenlänge bestimmen:

- Türbreite
 - 2 × Dornmaß
 - 68 mm
- = Stangenlänge
(geprüft bis max.
1.150 mm)

Bestellangaben:

- Material/Oberfläche
- Türdicke
- Türbreite
- Dornmaß
- Maß XI
- Maß XA
- Richtungsangabe
(s. Abb. Seite 34)



Bestellangaben:

- Material/Oberfläche
- Türdicke
- Türbreite
- Dornmaß
- Richtungsangabe
(s. Abb. Seite 34)

Schlösser nicht im Lieferumfang enthalten
Gegenbeschläge s. Seite 38

FSB Vollblatttür-Stangenbeschlag für Standflügel

77 7981

- Aluminium
- Edelstahl

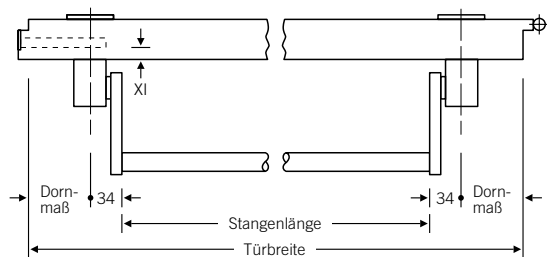


Abb. rechts

Stangenbeschlag
für Standflügel in Feuerschutzausführung,
Ausführung prädestiniert für Vollblatttüren

passend für Schlösser:

- SSF, Serie FH 62, a = 30°
- 77 7981 03100 (rechter Beschlag)
- 77 7981 04100 (linker Beschlag)

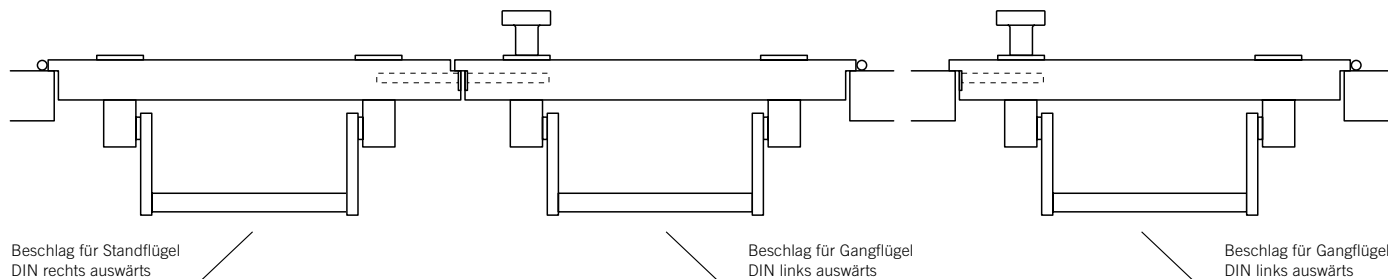


Stangenlänge bestimmen:

- Türbreite
- 2 × Dornmaß
- 68 mm
- = Stangenlänge
- (geprüft bis max.
- 1.150 mm)

Bestellangaben:

- Material/Oberfläche
- Türdicke
- Türbreite
- Dornmaß
- Maß XI
- Richtungsangabe
- (siehe unten)



Beschlag für Standflügel
DIN rechts auswärts

Beschlag für Gangflügel
DIN links auswärts

Beschlag für Gangflügel
DIN links auswärts

Schlösser nicht im Lieferumfang enthalten
Gegenbeschläge s. Seite 38

Vollblatttür-Stangenbeschlag für Gangflügel, PZ 72 mm

H0000..

■ Edelstahl

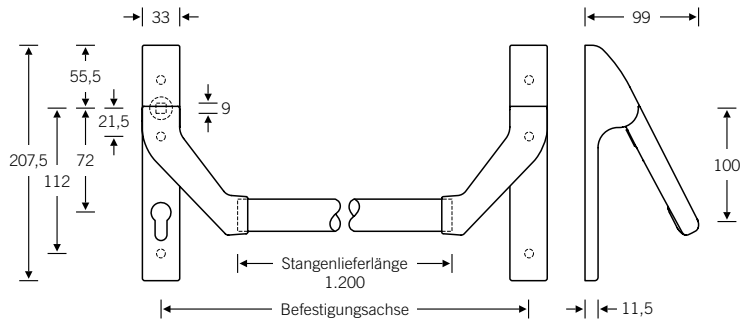


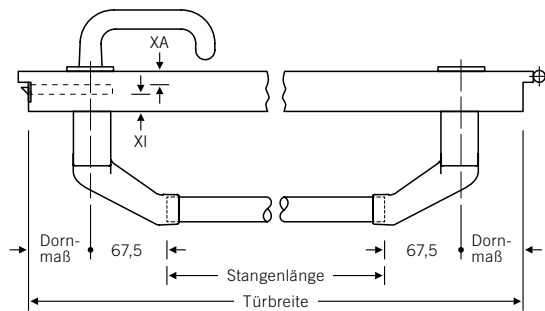
Abb. rechts

Stangenbeschlag
für Gangflügel in Feuerschutzausführung,
Ausführung prädestiniert für Vollblatttüren

Entfernung PZ 72 mm

passend für Schlösser:

SSF, Serien FH 61 und FH 62, $\alpha = 30^\circ$
H000007 (rechter Beschlag)
H000037 (linker Beschlag)

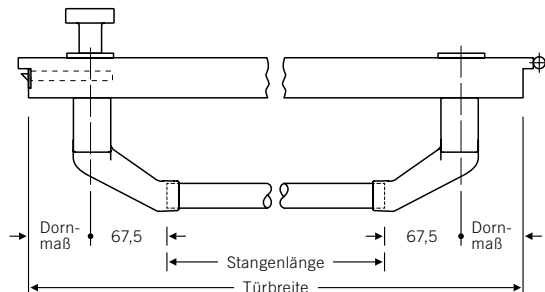


Stangenlänge bestimmen:

Türbreite
– 2 × Dornmaß
– 135 mm
= Stangenlänge

Bestellangaben:

Material/Oberfläche
Türdicke
Türbreite
Dornmaß
Maß XI
Maß XA
Richtungsangabe
(s. Abb. Seite 37)



Bestellangaben:

Material/Oberfläche
Türdicke
Türbreite
Dornmaß
Richtungsangabe
(s. Abb. Seite 37)

Schlösser nicht im Lieferumfang enthalten
Gegenbeschläge s. Seite 38

Vollblatttür-Stangenbeschlag für Standflügel

H0000..

■ Edelstahl

Stangenbeschlag
für Standflügel in Feuerschutzausführung,
Ausführung prädestiniert für Vollblatttüren

passend für Schlösser:

SSF, Serie FH 62, $\alpha = 30^\circ$
H000008 (für Gangflügel DIN rechts)
H000038 (für Gangflügel DIN links)

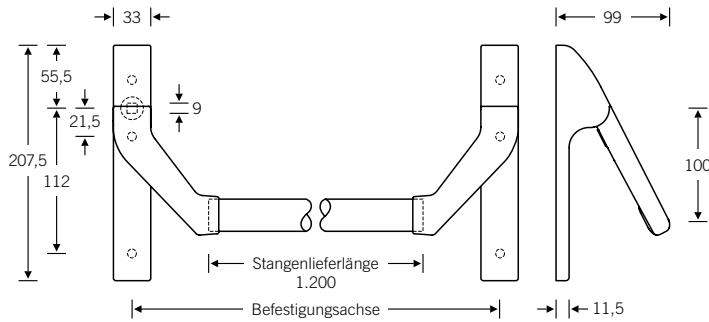
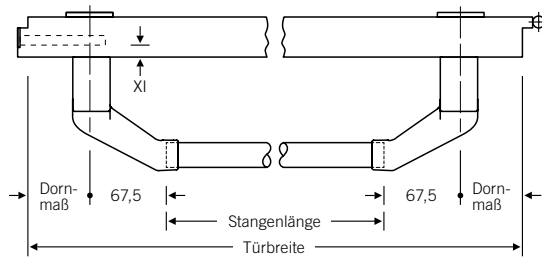


Abb. rechts

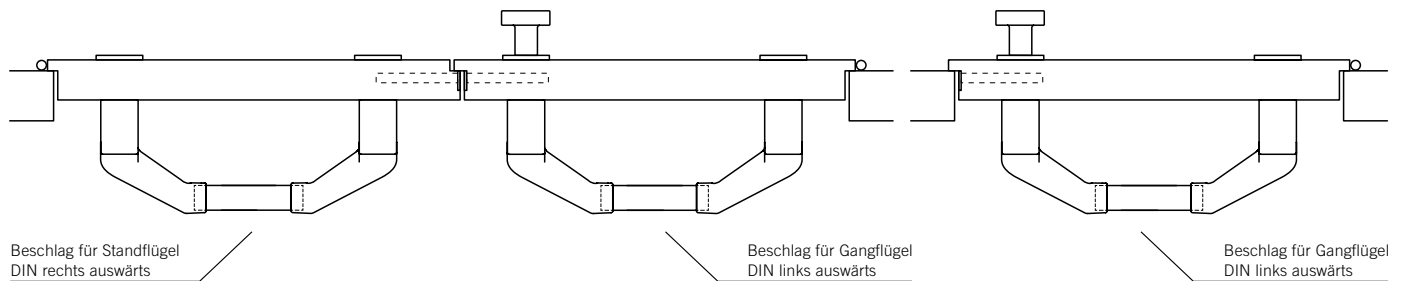


Stangenlänge bestimmen:

Türbreite
– 2 × Dornmaß
– 135 mm
= Stangenlänge

Bestellangaben:

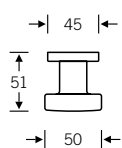
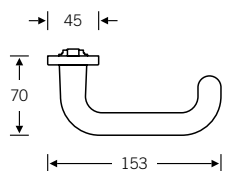
Material/Oberfläche
Türdicke
Türbreite
Dornmaß
Maß XI
Richtungsangabe
(siehe unten)



Schlösser nicht im Lieferumfang enthalten
Gegenbeschläge s. Seite 38

FSB Gegenbeschläge

Kombinationsmöglichkeiten für die Tür-
außenseite. Standardmäßig liefert FSB
das Türdrückermodell 1146 bzw. Knopf
08 0829.

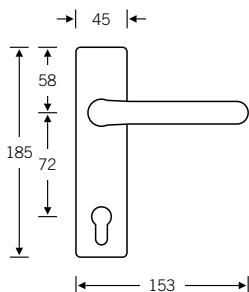


77 7971

- Aluminium
- Edelstahl

77 7971 00010 (PZ 72)

Türdrückergegenschild mit
unsichtbarer Befestigung
in Feuerschutzausführung

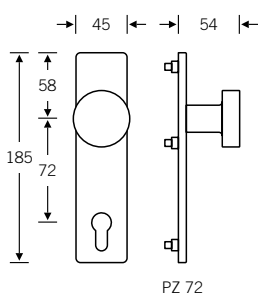


77 7972

- Aluminium
- Edelstahl

77 7972 00110 (PZ 72)

Knopfgegenschild mit
feststehendem Knopf und
unsichtbarer Befestigung
in Feuerschutzausführung



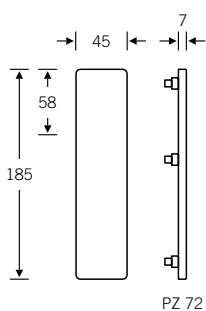
77 7973

- Aluminium
- Edelstahl

77 7973 00000*

Blindgegenschild mit
unsichtbarer Befestigung
in Feuerschutzausführung

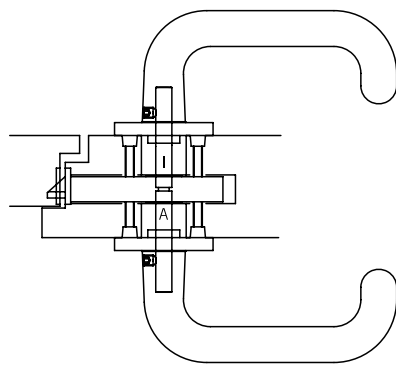
Verschraubungspunkte:
* analog PZ 72 mm



FSB Spezialstifte

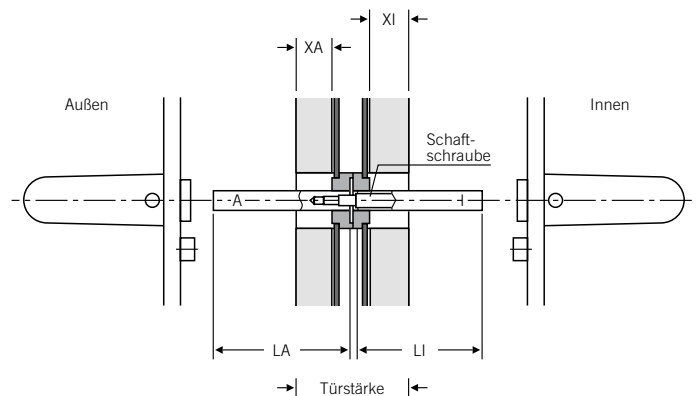
05 0125

FSB Spezialstift □9 mm
nach DIN 18 273 für Schlösser mit geteilter Nuss



Türdrücker-Garnitur

	LA	LI	XA	XI
05 0125 00101	46,5 mm	41,5 mm	11 – 17 mm	7 – 13 mm
05 0125 00303	53,5 mm	48,5 mm	18 – 24 mm	14 – 20 mm
05 0125 00505	60,5 mm	55,5 mm	25 – 31 mm	21 – 27 mm
05 0125 00707	67,5 mm	62,5 mm	32 – 38 mm	28 – 34 mm
05 0125 00909	74,5 mm	69,5 mm	39 – 45 mm	35 – 41 mm



Für Schlösser mit geteilter Nuss steht ein geprüfter und nach DIN 18 273 zugelassener FSB Spezialstift (Vierkant 9 mm) mit der Bestellnummer 05 0125 zur Verfügung, mit dem – bei einem mittig sitzenden Schloss – Türstärken von 34 bis 101 mm überbrückt werden können.

Bei Bestellung sind folgende Angaben erforderlich:

- Türstärke
- Maße XA und XI
- Bestellnummer der eingesetzten FSB Garnitur zur Ermittlung der richtigen Stiftlänge

Beim Einsatz des FSB Spezialstiftes für Schlösser mit geteilter Nuss ist neben den bauaufsichtlichen Bestimmungen zu beachten, dass Panikbeschläge (Schloss, Zylinder, Stift, Griffe usw.) für den Notfall konzipiert und nicht an Türen mit Dauerfunktion eingesetzt werden dürfen.

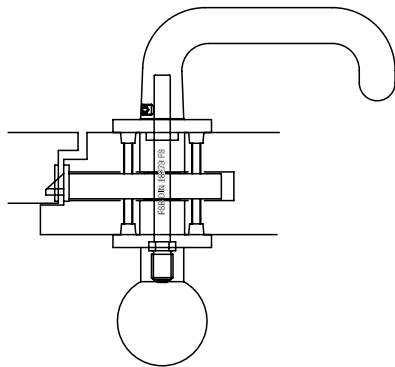
Zudem gilt laut DIN 18 273, dass das freie Zusammenstellen von Feuerschutzgarnituren aus Bauteilen eines Herstellers oder das Mischen von Brand- und Rauchschutzgarnituren verschiedener Hersteller, bauseitige Modifikationen wie das Kürzen von FS- und Panikstiften oder Veränderungen an den Garnituren und Schlössern nicht zulässig sind.

FSB verweist insoweit auf die entsprechenden Empfehlungen und Aussagen der Schlossindustrie. Die bauaufsichtliche Zulassung des FSB Spezialstiftes 05 0125 für Schlösser mit geteilter Nuss gilt in Verbindung mit zertifizierten FSB Beschlägen.

FSB Stabil-Wechselstifte, Vollstifte

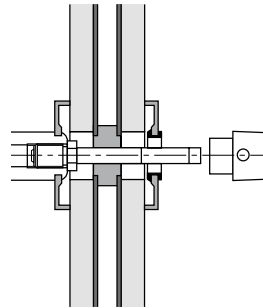
05 0177

FSB Stabil-Wechselstif □9 mm
mit Rolle (M12-Gewinde), für drehbare Lagerung im
Knopf Hals, Schlüsselweite 13 mm



Knopfdrücker-Standflügelgarnitur

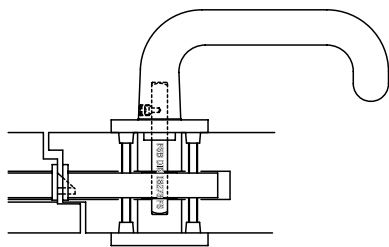
		Türstärke
05 0177 01920	9 × 85 mm	36 – 45 mm
05 0177 01924	9 × 95 mm	46 – 55 mm
05 0177 01928	9 × 105 mm	56 – 65 mm
05 0177 01932	9 × 115 mm	66 – 75 mm
05 0177 01936	9 × 125 mm	76 – 85 mm
05 0177 01940	9 × 135 mm	86 – 95 mm
05 0177 01944	9 × 145 mm	96 – 105 mm



Die Maßangaben für die Türstärke bei der Auswahl der hier gezeigten Stifte mit Rolle gehen von einer Schild- bzw. Rosettendicke von 7 mm aus.

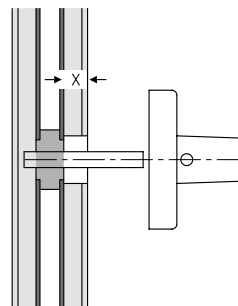
05 0110

FSB Vollstifte □9 mm
für Halbarnituren an Standflügeln nach DIN 18 273



Standflügelgarnitur
innen Drücker, außen blind

		Maß X
05 0110 00908	9 × 55 mm	6 – 16 mm
05 0110 00912	9 × 65 mm	6 – 26 mm
05 0110 00916	9 × 75 mm	6 – 36 mm
05 0110 00920	9 × 85 mm	6 – 46 mm
05 0110 00924	9 × 95 mm	6 – 56 mm
05 0110 00928	9 × 105 mm	6 – 66 mm





SSF

Sächsische
Schlossfabrik GmbH

Am Pappelhain 10
04539 Groitzsch
Telefon 034296 73-300
Telefax 034296 73-311

www.ssf.de
info@ssf.de

